



# JO ALDINGERS **DOWNBEATCLUB**

*PSYCHEDELIC JAZZ ROCK*

KONNI BEHRENDT — GITARRE  
JO ALDINGER — HAMMONDORGEL  
CLAAS LAUSEN — SCHLAGZEUG

[WWW.DOWNBEATCLUB.COM](http://WWW.DOWNBEATCLUB.COM)

Der Downbeatclub agiert als Kollektiv. Jazzmusikalische Konventionen werden auf den Kopf gestellt, das Prinzip Solist und Begleitung abgemeldet. Die Musiker bedienen sich lieber bei den Kollegen der Rockmusik und lassen eine Musik voller Kraft und Erlebnis entstehen. Das Fundament bilden Blues basierte Riffs und kurzweilige Songstrukturen. Heraus kommt ein Soundtrack zu uralten Copthrillern und gleichzeitig explosiv gegenwärtigem Kopfkino. Sucht man nach stilistischen Vorgängern fallen einem zunächst "Medeski Martin and Wood" und "John Scofield" ein, dann der psychedelic Rock von "Pink Floyd" und "Deep Purple". "Down, Dirty and Funky" sagte Will Bernard schon 2012 zum Downbeatclub. Dieses Motto haben die drei Musiker konsequent weiterentwickelt. Die Konzerte sind zu hypnotischen Feuerwerken geworden.

"Ganz großes Kino!" - "Atemberaubend" DNN

"leidenschaftliches Spiel, das seinesgleichen sucht." Jazzpodium

"Ein bemerkenswertes Ensemble." Rhein Main Presse

"...nicht nur für Jazzliebhaber interessant." adrem

"auf der Höhe des Zeitgeistes und einem retrospektiven Musikwanderweg zugleich." Soultrain

"Mit der neuen Platte wird Aldinger zum James Bond der Hammondorgel." ARTHFotokiste

## **Jo Aldinger – Hammondorgel/Keys**

Der 1973 in Stuttgart geborene Jazzpianist, Hammondorganist und Komponist konzertiert aktuell mit seinem Hammondorgeltrio „Jo Aldingers DOWNBEATCLUB“, „A Love Electric“ (USA/Mex.), Michael Schulz' „Mictlan“ und weiteren Formationen. Konzertreisen führten ihn um den Erdball nach Paris, London und Mexiko City. Aldinger produzierte mehrere Musikbeiträge für den MDR. Seit 2004 ist er Dozent für Klavier, Korrepetition und Musiktheorie an der Hochschule für Musik „Carl Maria von Weber“ in Dresden. In seinem Spiel finden sich Einflüsse aus seiner Studienzeit am „Berklee College of Music“ in Boston, der „Folkwang Hochschule“, Essen, sowie der Dresdner Musikhochschule. Gemeinsam mit dem New Yorker Gitarristen Oscar Penas betreibt er die Kunstplattform „art.room“. Jo Aldinger ist zudem Träger des ersten deutschen Hammondorgel Diploms. Ein feines Gespür für Strukturen und Stimmengewichtung und ein besonderer Sinn für Melodik charakterisieren diesen eigenständigen und innovativen Klangästheten. ([www.joaldinger.de](http://www.joaldinger.de))

## **Konni Behrendt – Gitarre**

Der Gitarrist und Komponist Konni Behrendt steckt voller Überraschungen und Kontraste. Seit seinem Studium an der Hochschule für Musik „Carl Maria von Weber“ in Dresden spielt er in verschiedensten Formationen, denen er vor allem durch seine stilistische und klangliche Vielfalt eine eigene Note verleiht. Ob Jazz, Rock oder frei improvisierte Musik, aus allen Genres schöpft der gebürtige Magdeburger die Zutaten seiner sublimer Klangwelt. Wenn er an seiner Gitarre abtaucht, gelten keine Grenzen und Gesetze mehr, völlig losgelöst schöpft er immer neue Melodien, geerdet im Rhythmus der Musik der 1960er Jahre.

## **Claas Lausen - Schlagzeug**

Der Berliner Claas Lausen ist kein simpler Schlagzeuger. Er denkt in Melodien und formt damit die Musik durch sein gleichermaßen geschmackvolles wie energetisches Spiel zu einem außergewöhnlichen Gesamtklang. Folgerichtig führte ihn sein Studium an der Hochschule für Musik „Carl Maria von Weber“ in Dresden auch bis in die Meisterklasse. Seither bewegt sich der vielseitige und gefragte Musiker stilistisch gekonnt zwischen Jazz, Hip Hop und Funk Rock und ist immer auf der Suche nach neuen Einflüssen und musikalischen Erlebnissen. Energie und Präzision sowie jenes bemerkenswerte Einfühlungsvermögen kennzeichnen das abwechslungsreiche Spiel von Claas Lausen.